



Grünliberale Fraktion des Einwohnerrates Wettingen

Fraktionsbericht

Einwohnerrats-Sitzung vom

10.03.2022

Mit dem geplanten Verkauf des Ferienheims in Ftan behandelt der Einwohnerrat ein emotionales Sachgeschäft. Auch in der GLP werden Erinnerungen an Skilager aus der Schulzeit geweckt und der Entscheidung fällt uns nicht leicht. Nichtsdestotrotz spricht sich auch die GLP grossmehrheitlich für den Verkauf der Liegenschaft aus. Es ist uns aber ein Anliegen, dass die Veräusserung auf einem professionellen Verfahren beruht und weist daher das Geschäft zur Nachbesserung einstimmig zurück, damit eine offizielle Ausschreibung mit Verkauf an den Höchstbietenden so rasch wie möglich aufgegleist werden kann.

Zum Antrag des Zusatzkredites für die Erweiterung des Provisoriums der Bezirksschule erachtet es die GLP als stossend, aber leider unumgänglich. Es zeugt von einer mangelnden, langfristigen Planung, welche nun den Steuerzahlerinnen und Steuerzahler teuer zu stehen kommt. Es bleibt nichts anderes übrig, als in den sauren Apfel zu beissen und den Zusatzkredit anzunehmen.

Die GLP hatte sich stark für ein Kostendach von 46.53 Mio. Fr. beim Tägi-Sanierungskreditbegehren im Jahr 2016 ausgesprochen. Der Gemeinderat war bezüglich der Höhe des bewilligten Kredites sensibilisiert. Mit dem vom Gemeinderat selbst genehmigten Zusatzkredit von über 4 Mio. Fr. plus der Kostenüberschreitung fallen die Gesamtkosten mit Fr. 53.40 Mio. üppig aus. Die GLP bemängelte die Kommunikationspolitik des Gemeinderats bezüglich der Mehrkosten bereits in der Vergangenheit mehrfach. Nichtsdestotrotz ist die Sanierung gelungen und der Wettinger Bevölkerung steht eine moderne Sportanlage zur Verfügung. Wir wünschen dem neuen CEO von der Tägi AG und seinem Team nach zwei schwierigen Pandemie Jahren gutes Gelingen und hoffen, dass die neuen Angebote rege genutzt werden, damit die Tägi AG künftig finanziell auf eigenen Beinen stehen kann. Die GLP Fraktion wird der Kreditabrechnung zustimmen.

Der Grundlagenbericht REL «Wettingen 2020» respektive der Erläuterungsbericht REL «Wettingen 2035» zeigen auf, welches zukünftige Potential in Wettingen liegt. Die GLP verspricht sich am meisten vom Bahnhofsareal und der Landstrasse, um die Innenverdichtung zu realisieren. Des Weiteren ist es uns ein Anliegen, möglichst viele Grünflächen zu erhalten und somit das Wachstum eher in die Höhe als in die Breite zu realisieren. Der Ausdehnung in das Quartier «Geisswies / Gruebe» steht die GLP eher kritisch gegenüber. Der Veloverkehr in Wettingen hat ein grosses Potential – daran soll festgehalten werden. Die GLP nimmt die Berichte zur Kenntnis.

Betreffend der des GLP/SVP-Vorstosses zu den Blockzeiten ist festzuhalten, dass die GLP der Blockzeit eine hohe Wichtigkeit zuspricht und dessen Einhaltung Ausdruck einer sinnvollen und progressiven Familienpolitik darstellt. Die GLP unterstützt den Umsetzungsvorschlag des Gemeinderats grossmehrheitlich und begrüsst, die Anpassung der Blockzeiten.

Die GLP freut sich, auch mit ihren vier neuen Mitgliedern die kommenden Geschäfte in Angriff zu nehmen.

Für die GLP Fraktion,
Sarah Steinmann